

# Medienmitteilung

## Die Helvetia schafft 28 neue Ausbildungsplätze für Lernende

**Am 13. August 2007 startet das neue KV-Lehrjahr und die Helvetia Versicherungen beginnt gleichzeitig mit dem Ausbau ihres Ausbildungsangebotes. Die Anzahl der Lernenden wird in den kommenden vier Jahren von heute 109 auf insgesamt 136 erhöht. Damit bekennt sich die Helvetia klar zu ihrer gesellschaftlichen Verantwortung für die Ausbildung des beruflichen Nachwuchses.**

*Basel, 9. August 2007 /* Die Situation auf dem Lehrstellenmarkt hat sich noch nicht entspannt. Nach wie vor unternehmen Jugendliche grösste Anstrengungen auf der Suche nach einem geeigneten Ausbildungsplatz. Gemäss demografischen Untersuchungen wird sich diese Lage erst in einigen Jahren verändern, bis dahin bleibt das Lehrstellenangebot eingeschränkt. Dieser Tatsache ist sich die Helvetia bewusst und verstärkt daher ihr Engagement bei der Ausbildung von Lernenden. In den kommenden vier Jahren wird der Lernendenanteil am Personalbestand schweizweit von 6,5 auf 8,5 Prozent erhöht. Konkret bedeutet dies einen Zuwachs von 28 Ausbildungsplätzen von heute 109 auf insgesamt 136. Damit nimmt die Helvetia ihre gesellschaftliche Verantwortung noch stärker wahr und fördert den Einstieg ins Berufsleben der Jugendlichen nachhaltig.

### **Fundierte Ausbildung der Jugend ist zentral für den Wirtschaftsstandort Schweiz**

«Eine solide und spannende Ausbildung für unsere Jugend ist sowohl in gesellschaftlicher als auch in wirtschaftlicher Hinsicht sehr wichtig. Die frühe Eingliederung der Jugendlichen in den Arbeitsprozess ist aus unserer Sicht eine zentrale Voraussetzung, um ihnen eine motivierende und positive Lebensperspektive zu eröffnen», so Philipp Gmür, CEO der Helvetia Schweiz. Die Investitionen in die Ausbildung von Lernenden lohnt sich für beide Seiten: Die Helvetia sichert sich so den eigenen Nachwuchs an Fachkräften, und die Jugendlichen legen den Grundstein für eine viel versprechende Zukunft. «Bei den Lernenden zu sparen, wäre kurzfristig gedacht und entspricht nicht der Philosophie der Helvetia», bekräftigt Mario Lutz, der für die Lehrlingsausbildung der Helvetia Schweiz verantwortlich ist. «Wir sind überzeugt, dass die Ausbildung von Lernenden auch im volkswirtschaftlichen Interesse liegt. Bildung und damit qualifizierte Fachkräfte sind jene Ressourcen, welche die Basis für die Wertschöpfung in der Schweiz bilden. Die Helvetia will mit dem Ausbau ihrer Lehrlingsplätze ihren Beitrag dazu leisten», so Philipp Gmür, CEO Schweiz.

Das folgende Bild können wir Ihnen auf Wunsch elektronisch zur Verfügung stellen:



Eine solide und spannende Ausbildung für die Jugendlichen.

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

Helvetia Versicherungen  
Yvonne Hafner  
Leiterin Unternehmenskommunikation  
St. Alban-Anlage 26  
4002 Basel

Telefon: +41 58 280 13 35  
Telefax: +41 58 280 29 73  
[yvonne.hafner@helvetia.ch](mailto:yvonne.hafner@helvetia.ch)  
[www.helvetia.ch](http://www.helvetia.ch)

**Über die Helvetia Gruppe**

Die Helvetia ist eine europaweit tätige Allbranchen-Versicherungsgesellschaft mit Kernkompetenz im Risk Management (Leben- und Nicht-Lebengeschäft, Rückversicherung) sowie in der Vorsorge und verfügt über Niederlassungen und Beteiligungen in Zentral- und Südeuropa. Der Sitz der Gruppe befindet sich in St.Gallen, derjenige für das Schweizer Geschäft in Basel. Mit rund 4600 Mitarbeitenden erbringt die Helvetia Dienstleistungen für mehr als zwei Millionen Kunden in sechs europäischen Ländern. In der Schweiz sind rund 2200 Mitarbeitende für das Unternehmen tätig. Die Gruppe erzielte im vergangenen Geschäftsjahr bei einem Prämienvolumen von 5,3 Milliarden Franken einen Reingewinn von 423,8 Millionen Franken. Die Namenaktien der Helvetia Holding gehören zum Swiss Performance Index (SPI) und werden an der Schweizer Börse SWX unter dem Kürzel HELN gehandelt.